

Thousands Have Kidney Trouble and Don't Know It.

How To Find Out. Fill a bottle of common glass with your water and let it stand twenty-four hours; a sediment or settling indicates a unhealthy condition of the kidneys...

convincing proof that the kidneys and bladder are out of order.

What to Do. There is comfort in the knowledge so often expressed, that Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy fulfills every wish in curing rheumatism, pain in the back, kidneys, liver, bladder and every part of the urinary passage.

Don't make any mistake, but remember the name, Swamp-Root, Dr. Kilmer's Swamp-Root, and the address, Binghamton, N. Y., on every bottle.

Die „Schlagenden Wetter.“ Die mit Recht so gefürchteten „Schlagenden Wetter“ in den Kohlengruben entstehen durch die Zerlegung der im Sumpffschlamm und zwischen den mineralischen Ablagerungen eingeschlossenen pflanzlichen Substanzen...

Sind Sie verlobt? Bedachte sollen eingebildet sein, das nach der Hochzeit viel Jant und Streit vermeidet werden kann, indem sie mittelst Electric Bitters ihre Verdauung gut im Stand halten.

Sanitäts-Milchfabrik. In Rheidi, Rheinprovinz, ist dieser Tage die zur Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit errichtete Sanitäts-Milchfabrik ihrer Bestimmung übergeben worden.

Aufgegeben zu werden. E. Spiegel, 1204 N. Virginia St., Grand Island, Neb., schreibt: „Über fünf Jahre lang wurde ich von Nieren- und Blasenbeschwerden geplagt, welches vielen Schmerzen und Glimm verurteilte.“

Heimatssucher-Excursionen via Grand Island Route. Am ersten und dritten Dienstag jeden Monats verkauft die Grand Island Route Heimatssucher-Excursionstickets zur Rate von fünfzig Cent pro Person für die Rundreise.

CASTORIA. Die Sorte, die ihr immer gekauft habt. Trägt die Unterschrift von Chamberlain's Colic, Cholera and Diarrhoea Remedy. Never fails. Buy it now. It may save life.

Brüsseler Congress.

Der amerikanische Vorschlag zur Gründung eines internationalen Parlaments.

Die europäischen Mächte rathen zur Vorsicht. — Ueberweisung des Entwurfs an ein Comité.

Die deutschen Katholiken- und Arbeitervereine in Vosen reichen einander die Hand.

Brüssel, 30. August. Der Führer der amerikanischen Gruppe auf dem interparlamentarischen Friedenscongress, der Kongreß-abgeordnete Barthold aus St. Louis, legte der Versammlung einen Antrag vor, die von dem Präsidenten Roosevelt angeregte Konferenz der Nationen zwecks Regelung völkerrechtlicher Fragen nach dem Haag einzuberufen.

Die Konferenz soll nach dem Wunsche des Antragstellers zur Gründung eines „Kongresses der Nationen“ führen, mit einem Senat, in dem die Souveräne oder ihre Vertreter Sitz und Stimme haben sollen, und einem Abgeordnetenhaufe, in welchem den Völkern eine dem Umfange ihres internationalen Handels angemessene Vertretung gewährt werden soll.

Den Mächten, welche dem Kongreß angehören, sollen gewährleistet werden: 1) Territoriale und politische Unantastbarkeit und lokale Oberhoheit, 2) gleiche Handelsrechte mit dem Auslande, und 3) eine Stimme bei der Abfassung des internationalen Rechts.

Dem Rücktritte einer Macht vom dem Kongreß hat eine dreijährige Kündigungsfrist voranzugehen.

Den europäischen Mächten stellt der Antragsteller die Wahl frei, entweder eine Union mit den Vereinigten Staaten abzuschließen, oder zu sehen, wie leichtere eine Seemacht gründen, die darauf berechnet ist, die Friedensverträge in der ganzen Welt zu schweben zu lassen und die möglicher Weise von ehrgeizigen Männern zu üblen Zwecken benutzt werden mag.

„Kein internationales Parlament,“ sagte der Graf, „hat Aussicht auf Unterstützung der europäischen Mächte, sobald es deren Souveränität oder Unabhängigkeit berührt.“

Erklärung eines angehenden Armeiers durch einen angeblich naturalisirten Amerikaner.

Diplomatische Verhandlungen. Konstantinopel, 30. August. Die Sicherheitsbehörden forschen der geheimnißvollen Ermordung des herzoglichen Armeniers Apit Lbnjan nach.

Aus Deutschland. Berlin, 30. August. Im Schachmeisterturnier wurde die 14. Partie begonnen.

Neue Feldzeichen. Berlin, 30. August. Im Lichthof der Berliner Ruhmeshalle fand unter großer Feierlichkeit die Nagelung und Weihe der neuen Feldzeichen für Truppenstärke des achten Armee-corps statt.

Leichte Mähe.

Der Millionär Allis zeigt sich als ein Gimpel vom reinsten Wasser.

Verliert \$41,000.

Milwaukee, Wis., 30. Aug. Den Ermittlungen des Districts-anwalts McGovern zufolge wurde der Millionär William W. Allis, der in dem Oriental House beim Spiel \$41,000 verlor, das Opfer eines Schanzenwirthes Namens Frank G. Dore und einer gewissen Rose Whitney, welche in Dore's Wirtschaft verkehrte.

Deutsche Fleischer.

Der Vorstand der Verbände der Fleischermeister hat einen Aufruf an sämtliche Meister Deutschlands zur Theilnahme an einer Versammlung erlassen, die Anfang September in Berlin zur Wahrung ihrer Interessen abgehalten werden soll.

Inhrepidemie.

Berlin, 30. August. Im Füsilierbataillon des 69. Infanterieregiments zu Trier tritt die Ruhr epidemisch auf.

Shakespeare-Torster gestorben.

Berlin, 30. August. Der Shakespeareforscher und sehr bedeutende Antiquar Albert Cohn ist hier im 78 Jahre aus dem Leben geschieden.

Türkei.

Erkundung eines angehenden Armeiers durch einen angeblich naturalisirten Amerikaner.

Der Sohn der Verräther.

La Grasse, Wis., 30. August. Der Gefängnißhüter M. C. Gilder ist unter der Anlage verhaftet worden, den Einbrecher Homer Trainor und Andrew Gungingham bei ihrer Flucht aus dem hiesigen Gefängniß behilflich gewesen zu sein.

China.

Die chinesische Regierung bietet für die Aufhebung des Freibriefs der Canton-Hankow-Eisenbahn eine Entschädigung von \$6,750,000.

Nabeulstern.

Lassen ihre Kinder in einem Hotel in Albany, N. Y., im Stiche.

Das Geld angenommen. Oyster Bay, L. I., 29. August.

Raubmord.

Seattle, Wash., 30. August. Philipp J. Koh und seine Frau, die sich erst vor kurzer Zeit verheiratet und nahe Ackerstetten, einer kleinen Stadt an der Northern Pacificbahn eine Schankwirtschaft betrieben, sind beraubt und ermordet worden.

Schiffsnachrichten.

New York, 29. Aug. Der Dampfer „Caronia“ von Liverpool kam hier an.

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald

in zwei Theilen (der zweite Theil ist das frühere „Sonntagsblatt“) nebst Acker- und Gartenbau-Zeitung

ist die größte und reichhaltigste Wochenzeitung des Westens. Drei Zeitungen wöchentlich — Staats-Anzeiger und Herald, erster und zweiter Theil je 8 Seiten, Acker- und Gartenbau Zeitung 16 bis 24 Seiten — und kosten nur

\$2.00 pro Jahr.

Unsere neuen Prämienbücher... Wir haben einen Vorrath neuer Prämienbücher erhalten, die wir allen unseren Abonnenten gratis geben, wenn sie ein Jahr im Voraus bezahlen.

Sier ist eine theilweise Liste der Bücher:

- No. 31: Der Kampf um ein Kind. Roman von Ewald August König.
No. 32: Aus tiefem Schacht. Roman von Fedor von Zobeltitz.
No. 33: Gold und Blut. Roman aus Süd-Afrika von D. Elster.
No. 34: Die Tochter der Heide. Roman von D. Elster.
No. 35: Das Geheimniß des Holzhändlers. Roman von Max Kreber.
No. 36: Die Lüge ihres Lebens. Roman von Alexander Kömer.
No. 37: Die Grundmühle. Kriminalroman von Friedrich Jacobson.
No. 38: Das Räthsel vom Kap Higer. Novelle von Wilhelm Berger.
No. 39: Gela, oder: Die Hermannsschlacht. Roman aus Frankreich's Vorzeit von Franz Treller.
No. 40: Landart. Dieselbe zeigt auf der einen Seite die neueste Karte Nebraska's, nebst einem alphabetisch geordneten Verzeichniß aller darin liegenden Counties, Städte und Flecken nebst Angabe der Einwohnerzahl.

Staats-Anzeiger & Herald, Grand Island, Nebraska.

Eine gute Taschenuhr umsonst!

Wir geben Jedem eine gute Taschenuhr umsonst, der uns drei neue, die Zeitung ein Jahr im Voraus zahlende Abonnenten einschickt.



Wir geben Jedem eine gute Taschenuhr umsonst, der uns drei neue, die Zeitung ein Jahr im Voraus zahlende Abonnenten einschickt.

Wir geben Jedem eine gute Taschenuhr umsonst, der uns drei neue, die Zeitung ein Jahr im Voraus zahlende Abonnenten einschickt.

Staats-Anzeiger u. Herald, Grand Island, Neb. Deutsche Buchhandlung

Alle Zeitschriften im Abonnement: Gartenlaube, Buch für Alle, Ueber Land und Meer, Zur guten Stunde, Die Woche, Daheim, Unterjorn, sowie Zeitschriften des In- u. Auslandes.

J. P. Windolph, Grand Island, Neb.